

Mehr als eine Ausbildung: Bei OST BAU stehen die Menschen im Mittelpunkt

- **Praxisnahe Einblicke und persönliche Betreuung:** Neben der fachlichen Entwicklung sind Vertrauen, Wertschätzung und die individuelle Förderung der Auszubildenden zentrale Erfolgsfaktoren der Ausbildung.
- **Persönlicher Kontakt statt reine Online-Rekrutierung:** Das Unternehmen setzt auf Schulbesuche, Ausbildungsmessen und den direkten Austausch mit Jugendlichen.
- **Langfristige Bindung durch starke Unternehmenskultur:** Ausbildung endet nicht mit dem Berufseinstieg. OST BAU schafft ein starkes Miteinander eine enge Verbindung zu den Auszubildenden und legt damit den Grundstein für eine langfristige Zusammenarbeit.



Foto: ©OST BAU (2026): Begrüßung der neuen Auszubildenden am Hauptsitz Osterburg

Osterburg, 07.08.2026 – Gemeinsam mit den Tochterunternehmen REAKU und TUG begrüßt OST BAU in diesem Jahr insgesamt 29 neue Auszubildende. Die Nachwuchskräfte starten sowohl in gewerblich-technischen als auch in kaufmännischen Ausbildungsberufen in ihr Berufsleben.

Zum Ausbildungsbeginn in Osterburg wurden die neuen Kolleginnen und Kollegen im Rahmen einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung willkommen geheißen. Neben einer Vorstellung der Unternehmen und der ersten Sicherheitsunterweisung standen das gegenseitige Kennenlernen, organisatorische Informationen sowie erste Einblicke in die verschiedenen Unternehmensbereiche auf dem Programm.



Die neuen Auszubildenden erwartet in den kommenden Jahren eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung. Während die gewerblich-technischen Nachwuchskräfte unter anderem die betrieblichen Abläufe auf den Baustellen und Betriebshöfen kennenlernen, erhalten die kaufmännischen Auszubildenden Einblicke in Bereiche wie Verwaltung, Buchhaltung, Personal und IT.

„Wir freuen uns sehr, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche junge Menschen bei ihrem Einstieg ins Berufsleben begleiten zu dürfen“, erklärt OST BAU Geschäftsführer Patrick Wagner. „Die Ausbildung qualifizierter Nachwuchskräfte hat für unsere Unternehmensgruppe einen hohen Stellenwert. Unser Ziel ist es, den Auszubildenden nicht nur fundiertes Fachwissen zu vermitteln, sondern sie auch in ihrer persönlichen Entwicklung zu unterstützen und ihnen langfristige berufliche Perspektiven zu bieten.“

Die Ausbildung bei OST BAU geht weit über die reine Vermittlung von fachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten hinaus. Das Unternehmen legt großen Wert darauf, die individuellen Stärken und Potenziale junger Menschen zu erkennen und sie auf ihrem persönlichen und beruflichen Weg zu begleiten. Eine offene Kommunikation, gegenseitige Wertschätzung und Vertrauen prägen dabei den Alltag. Bereits vom ersten Ausbildungstag an erleben die Nachwuchskräfte die Unternehmenskultur von OST BAU, in der Teamgeist und ein respektvolles Miteinander eine zentrale Rolle spielen.

Um junge Menschen für eine Ausbildung in der Bauindustrie zu begeistern, setzt OST BAU auf den persönlichen Austausch. Ob bei Schulbesuchen, Berufsorientierungsveranstaltungen oder Ausbildungsmesse. Das Unternehmen sucht frühzeitig den direkten Kontakt zu Schülerinnen und Schülern und bindet dabei auch die eigenen Auszubildenden ein. *„Viele Jugendliche sind von der Vielzahl an Ausbildungsmöglichkeiten überfordert. Deshalb ist es wichtig, sie persönlich abzuholen und authentische Einblicke in den Berufsalltag zu geben“,* erklärt Julia von Mandel, Leiterin Marketing und Recruiting bei OST BAU. Dieses Engagement setzt sich auch nach dem Ausbildungsstart fort: Durch eine enge Begleitung und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit schafft OST BAU langfristige Perspektiven für den Fachkräftenachwuchs.

Von Beginn an werden die Auszubildenden durch erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder sowie feste Ansprechpartner in den jeweiligen Fachabteilungen betreut. Durch den regelmäßigen Wechsel zwischen unterschiedlichen Unternehmensbereichen und Bauvorhaben lernen sie die vielfältigen Tätigkeitsfelder der Unternehmensgruppe kennen und können ihr theoretisches Wissen aus der Berufsschule direkt in der Praxis anwenden.

Ergänzt wird die fachliche Ausbildung durch gemeinsame Veranstaltungen, Schulungen und Projekte. Diese fördern nicht nur die beruflichen Kompetenzen, sondern stärken zugleich den Austausch und den Zusammenhalt unter dem Auszubildenden.

Mit der Einstellung von 29 neuen Auszubildenden unterstreichen OST BAU und seine Tochterunternehmen REAKU und TuG erneut ihr Engagement für die berufliche Nachwuchsförderung und die Sicherung zukünftiger Fachkräfte. OST BAU heißt alle neuen Auszubildenden herzlich willkommen und wünscht ihnen einen erfolgreichen Start sowie eine spannende und lehrreiche Ausbildungszeit.



Über OST BAU:

Die OST BAU; Osterburger Straßen-, Tief- und Hochbau GmbH ist ein leistungsstarkes Bauunternehmen mit mehr als 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und zählt mit einer jährlichen Leistung von rund 170 Mio. € zu den mittelständischen Unternehmen der Bauwirtschaft. Ursprünglich 1990 in Osterburg gegründet zählt OST BAU mittlerweile bereits fünf weitere Betriebsstätten in Magdeburg, Oebisfelde, Zwickau, Leipzig und Rostock. Unser Leistungsspektrum umfasst alle baurelevanten Aufgaben im Tief- und Straßenbau, Spezialtiefbau, Ingenieurbau und Hochbau. Bei OST BAU vereinen wir zahlreiche Gewerke unter einem Dach, um im Sinne unserer Auftraggeber optimale Ergebnisse in Qualität, Bauzeit und Kosteneffizienz zu erzielen. Ergänzt wird unser Portfolio um die Kompetenzen unserer Tochterunternehmen REAKU Spezialbau GmbH im Bereich Betoninstandsetzung und Korrosionsschutz, sowie maßgeschneiderte Gleisinfrastukturlösungen der TuG Tief- und Gleisbau Brandenburg/H. GmbH. Darüber hinaus ist OST BAU ein etablierter Ausbildungsbetrieb und setzt auf die gezielte Förderung von Fach- und Führungskräften, um noch lange erfolgreich bauen zu können. OST BAU ist Teil der [GROTH-GRUPPE](#).

Weitere Informationen unter: <https://www.ostbau.de/>

Pressekontakt:

OST BAU; Osterburger Straßen-, Tief- und Hochbau GmbH

Julia von Mandel (Leiterin Marketing & Recruiting)

E-Mail: julia.vonmandel@ostbau.de – Telefon: +49 1517 2913453